

## **Wissenschaftler schlagen immer mehr Alarm**

### **Wichtiger Hinweis**

**Die hier beschriebenen Wirkungen und Ergebnisse sind wissenschaftlich noch nicht belegt.**

Im April dieses Jahres findet ein Kongress mit dem Thema „Mobilfunk und Gesundheit“ in Bern statt. Referenten sind namhafte Wissenschaftler, die sich dieses immer noch kontrovers diskutierte und offensichtlich brisante Thema's annehmen.

Leider ist dieses Problem noch nicht wirklich in der Öffentlichkeit, bei den Menschen angekommen.

Ich möchte das zum Anlaß für weitere Informationen nehmen. Wie Sie wissen ist mein Anliegen, gesundheitliche Aufklärung und hier hat dieses Thema einen absoluten Stellenwert, weil immer mehr Menschen vermutlich an den Folgen elektromagnetischer Strahlung leiden.

Einfluß auf den Schlafplatz, verbunden mit Schlaflosigkeit oder Symptomen, wie Unruhe, Kopfschmerzen, Depressionen, Sensibilitätsstörungen, undefinierbare Schmerzen, bis zu immer mehr Menschen mit Burn out...sind Symptome über die elektrosensible Menschen klagen.

Wir sind heute einer Unmenge an Strahlung ausgesetzt. Da sind u.a. Fernseh-, Radio-, Handy- und Mobilfunknetze, gerade auch die jetzt überall entstehenden LTE-Masten, Handy's, die als Sender und Empfänger dienen (sie können damit überall geortet werden und diese strahlen auch bei Nichtnutzung), schnurlose DECT-Telefone, Iphon, Ipad, Smarts, Tablets, kabellose Verbindungen, wie Wireless Lan oder Bluetooth, Magnetfelder, unzählige Satelliten, sowie immer mehr technische Geräte im Haushalt, um nur einige zu nennen.

Dazu kommen auch gepulste Mikrowellenfelder, wie von schnurlosen Telefonen oder den Babyphonen nach DECT-Standard und es werden immer mehr, zu finden oft auf Krankenhäusern, Altenheimen, Türmen, Dächern und Masten.

In Flugzeugen, nur bedingt oder in Krankenhäusern im OP-Bereich dürfen Handy's wegen ihrer Strahlung nicht benutzt werden, jedoch reagieren unsere Zellen bereits sehr viel früher darauf.

Inzwischen sind sich viele Wissenschaftler einig, daß die niederfrequent gepulste Hochfrequenzstrahlung der Handy' unsere DNA, unsere Erbsubstanz, ja alle biologischen Systeme massiv schädigen.

Immer wieder findet man in Schlaf-und Kinderzimmern, daß z.Bsp. Kinder inmitten

von Stromkreisen schlafen (Steckdose vor und hinter dem Bett...), daneben das Babyphon, später Fernseher, Radio, Computer, digitale Wecker, von Energiesparlampen ganz zu schweigen...in Räumen die dem Schlaf, der Regeneration dienen sollen und wir wundern uns über nervöse oder hyperaktive Kinder oder Erwachsene. Im Straßenverkehr oder auch zu Hause, telefonierend Eltern mit Kindern auf dem Arm und in deren Kopfnähe. **Bitte denken Sie darüber nach, was Sie da tun!**

Am meisten betrifft dies unsere Kinder, deren Gehirnknochen noch sehr dünn sind und die sich noch nicht dagegen wehren können. Sie sind, wie auch Schwangere besonders empfindlich und belastet.

Wenn ein Kind 2 Minuten mit einem Handy oder Mobiltelefon telefoniert, benötigen die Gehirnwellen ca. 2 Std. um sich wieder zu ordnen.

In Großbritannien wurden Kinder-Handy vom Markt genommen.

Vielleicht kennen Sie auch das Gefühl, Ihr Ohr/Kopf wird beim telefonieren warm. Sie irren sich nicht – das ist so!

Ein weiterer nachweisbarer Effekt ist die sog. „Geldrollenbildung“ der roten Blutkörperchen, die verklumpen, sowie die Übersäuerung des Blutes.

Ebenso können weitere Zell-Barrieren geschädigt werden. So können über die Blut-Hirn-Schranke große Eiweißmoleküle vom Blut ins Gehirn wandern und Nervenzellen schädigen.

Über gestörte Barriersysteme treten dann u.a. Toxine, krebserregende Stoffe über und es kommt zu zunehmenden Allergien, weil auch die Allergie-auslösenden Substanzen nicht abgehalten werden können. Auch fehlen wichtige Mineralien, da elektromagnetische Felder Kalzium- und auch Magnesiumionen aus den Zellmembranen lösen.

Genschäden und die Änderung der Genfunktion werden u.a. auch inzwischen in verschiedenen Studien mit chronischen Krankheiten, Herzinfarkt, Schlaganfall, mit Krebsentstehung (Hirn- und anderen Tumoren im Kopfbereich), sowie auch mit Alzheimer in Verbindung gebracht.

Untersuchungen in den USA an Mäusen führten Wissenschaftler zu der Schlussfolgerung, daß offensichtlich Baby's, die bereits im Mutterleib mit vermehrter Mobilfunkstrahlung in Kontakt kamen, später mit Verhaltensstörungen und Hyperaktivität reagierten. Weitere Forschungen laufen hierzu.

### **Die Empfehlung ist:**

- Handy's nur in Notfällen zu benutzen – auch wenn es bequem ist, immer und überall erreichbar zu sein. Event. ein schnurgebundenes Headset benutzen.
- Kinder brauchen noch keine Handy's – erklären Sie ihnen die Zusammenhänge.

- Handy's nie in Herzgegend oder bei Männern in den Hosentaschen tragen (Gefahr für Hoden/Prostatakrebs), auch nicht auf dem Nachttisch neben dem Kopf hinlegen.
- Wer mit dem Notebook arbeitet, sollte es nicht auf den Schoß legen – es sei denn, es besteht kein Kinderwunsch mehr!

**Ich gebe Ihnen gern weitere Hinweise, wie Sie sich, so weit wie möglich, vor Elektrosmog schützen können.**

**Siehe auch:**

<http://www.elektrosmog-schaptke.de/>

Weiterführende Links:

**Wissenschaftlervereinigung warnt: Mobilfunk-Nutzung fördert Stress und Burn-Out**

Direktlink zur Meldung:

<http://grenzwissenschaft-aktuell.blogspot.de/2013/02/wissenschaftlervereinigung-warnt.html>